

Presseinformation

Weniger-Abfall

Junge Reporter sind aufgerufen dem Müllproblem auf die Spur zu gehen

Berlin, 23. November 2011: Das Unabhängige Institut für Umweltfragen (UfU) e.V. startet mit Unterstützung der Wm. Wrigley Jr. Company Foundation ab sofort einen nationalen Wettbewerb für *Junge Reporter für die Umwelt (JRU)*. Dieser ist Teil der internationalen Kampagne *Litter Less* („Weniger Abfall“). Ziel ist es, Jugendliche für das Thema Müll zu sensibilisieren und zu mobilisieren.

Die Kampagne findet in fünf Ländern (Deutschland, Frankreich, Kanada, Montenegro und Rumänien) statt. Jugendliche im Alter von zwölf bis 21 Jahren sind in diesem Zuge nun auch in Deutschland dazu aufgerufen, bis zum 01.04.2012 ihre persönliche Umweltstory einzureichen. Die *Jungen Reporter für die Umwelt* sollen sich dafür an ihrem Wohnort mit einem konkreten Müllproblem auseinandersetzen, beispielsweise recherchieren, welche Auswirkungen herumliegender Abfall auf die lokale Tierwelt und die menschliche Gesundheit hat oder welche Verpackungen hauptsächlich weggeworfen werden. In ihrer Rolle als Journalisten steht ihnen offen, wie sie das Müllproblem und mögliche Lösungen medial darstellen: Artikel, Fotos, Bildergeschichten oder Videos – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Zum Start des Wettbewerbs sagt Florian Kliche, Projektleiter der Kampagne beim UfU: „Müll ist erfahrungsgemäß eines der ersten Themen, das genutzt wird, um jungen Menschen Umweltbildung zu vermitteln. Gleichzeitig ist Müll eines der sichtbarsten Umweltprobleme. Der Wettbewerb für *Junge Reporter für die Umwelt* soll Jugendliche mit Spaß und Praxisorientierung zur Abfallvermeidung motivieren.“

Jens Christmann, Pressesprecher von Wrigley Deutschland, betont: „Die Besonderheit dieses Projekts liegt darin, dass junge Menschen aufgefordert sind, bewusst hinzuschauen und sich sowohl kreativ als auch investigativ mit Umweltthemen auseinanderzusetzen. Wir sind sehr gespannt auf die Geschichten der Reporter und hoffen, dass sie zu mehr Umweltbewusstsein anregen.“

Um am Wettbewerb teilzunehmen, können sich die Jugendlichen auf der Website www.youngreporters-wrigley.org/deu/ anmelden und dort ihren Beitrag hochladen. Hier finden sich auch weiterführende Informationen zum Wettbewerb.

Unter allen eingereichten Beiträgen kürt eine nationale Jury die Gewinner. Die deutschen Preisträger konkurrieren anschließend mit den anderen nationalen Siegern um den internationalen JRU-Preis. Die Gesamtsieger werden bei einer festlichen Preisverleihung geehrt und ihre Arbeiten der Öffentlichkeit vorgestellt.

Bis zu zwei Teilnehmer der im nationalen Wettbewerb ausgezeichneten Projekte werden darüber hinaus zu einer internationalen mehrtägigen Veranstaltung der *Young Reporters for the Environment (YRE)* eingeladen. Auch dort wird ein Müllthema

recherchiert und eine weitere journalistische Arbeit erstellt, die zum einen das Thema analysiert und zum anderen Vorschläge zur Verringerung des Abfallaufkommens unterbreitet. Die Schülerinnen und Schüler werden zudem ermutigt, ihre Erfahrungen mit Teilnehmern aus den verschiedenen Ländern austauschen und auf dieser Webseite vorstellen: www.youngreporters-wrigley.org

Der Umweltschutzgedanke bekommt bei den jungen Reportern damit eine internationale Dimension und der Leitsatz „Global denken – Lokal Handeln“ wird mit Leben gefüllt. Durch den Austausch der Beiträge über die Webseite entsteht ein Netzwerk junger Journalisten, die sich für Umweltschutz engagieren.

Informationen über die Projektpartner:

Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU) e.V.

Das Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU) e.V. arbeitet wissenschaftlich und anwendungsorientiert u.a. in den Bereichen Klimaschutz und Umweltbildung. UfU entwickelt Lehr- und Lernmaterialien zu verschiedenen Umweltthemen und Umweltbildungskonzepten. Außerdem führt UfU selbst praktische Schulprojekte durch. UfU ist assoziiertes Mitglied der Stiftung für Umweltbildung (FEE) und führt das Projekt „Junge Reporter für die Umwelt (YRE)“ in Deutschland durch. Mehr zum UfU unter www.ufu.de

Wrigley Foundation

Ziel der Wrigley Foundation ist die Förderung der menschlichen Gesundheit und die Verbesserung der Umweltsituation durch nachhaltig wirkende Initiativen in den Bereichen Zahngesundheit, Umweltschutz und lokale Aktivitäten für ein gesundes Gemeinwesen. Seit ihrer Gründung im Jahr 1987 hat die Wrigley Foundation mehr als 50 Millionen US\$ zur Verbesserung der Lebensbedingungen auf unserem Planeten an gemeinnützige Organisationen gespendet.

Wm. Wrigley Jr. Company Foundation

Seit ihrer Gründung im Jahr 1987 hat die Wm. Wrigley Jr. Company Foundation weltweit über 47 Millionen Dollar für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt. Die Spenden kamen hauptsächlich Einrichtungen zugute, die sich für die Bildung und Erziehung von Jugendlichen einsetzen. Weitere Förderschwerpunkte sind Gesundheit, Gesellschaft und Umweltschutz.

Für weitere Informationen:

Florian Kliche, Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU) e.V.,

florian.kliche@ufu.de,

030 428 4993 26

oder unter www.youngreporters-wrigley.org/